



In der Rubrik „Rheinisches Ärzteblatt“ sind in der neuen Unterrubrik „Mediadaten“ (kurz: www.aekno.de/rhae/mediadaten) Informationen abrufbar, die so manchen Anruf beim Verlag des *Rheinischen Ärzteblattes* überflüssig werden lassen. Die Mediadaten des WWF-Verlages geben Auskunft über Art und Kosten von Werbe- oder Kleinanzeigen. Auch können sich Interessenten darüber informieren, wie und wo auf den Seiten des *Rheinischen Ärzteblattes* Anzeigen geschaltet werden können. Die Mediadaten geben Auskunft darüber, was eine Beilage oder ein „Durchhefter“ im offiziellen Mitteilungsblatt der Kammer und Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein kosten und welche Bedingungen beachtet werden müssen. Ein weiterer Vorteil ist, dass Anzeigenkunden, die die gesamte nordrhein-westfälische Ärzteschaft erreichen wollen, kombinierte Anzeigen schalten können im *Rheinischen* und im *Westfälischen Ärzteblatt*, das ebenfalls beim WWF-Verlag betreut wird. Die Mediadaten lie-

gen auch als PDF-Datei vor. Darin enthalten ist eine detaillierte Landkarte von NRW, die den Anzeigenkunden zeigt, wie sich die Verteilungsgebiete der beiden Schwesterblätter geographisch abgrenzen. Ergänzt werden die Mediadaten durch die aktuellen Erscheinungs-, Redaktionsschluss- und Anzeigenschlusstermine sowie die Termine für zertifizierte Fortbildungen.

Das Internet lebt vom Mitmachen. Das ist auch bei der Ausbildungsplatzbörse in der Rubrik „ArztInfo/Arzthelferin“ der Fall. Dort können Ärztinnen und Ärzte, die einen Auszubildenden suchen, sowie ausbildungswillige Jugendliche kostenlos eine Anzeige aufgeben. Diese bleibt für maximal 16 Wochen online sichtbar. Einige Ärztinnen und Ärzte sowie Bewerberinnen haben bereits das einfache Registrierungsverfahren durchlaufen und ihre Anzeigen aufgegeben. Je größer die Auswahl wird, desto wahrscheinlicher ist es, dass geeignete Bewerber und Praxen sich über dieses Angebot der Ärztekammer Nordrhein finden.

Fragen und Anregungen sowie Kritik und Lob zum Internetangebot der Ärztekammer Nordrhein senden Sie bitte an die E-Mail-Adresse: onlineredaktion@aekno.de.

INTERNES QUALITÄTSMANAGEMENT

Erstes KTQ-Zertifikat an Praxis verliehen



Professor Dr. Jörg-Dietrich Hoppe, Präsident der Bundesärztekammer und der Ärztekammer Nordrhein, überreicht Dr. Ralph Wiedensohler die erste Zertifizierungsurkunde für den niedergelassenen Bereich.

Foto: fra

Erstmals wurde ein KTQ-Zertifikat für internes Qualitätsmanagement an eine niedergelassene Praxis vergeben. Mitte Februar überreichte Professor Dr. Jörg-Dietrich Hoppe, Präsident der Bundesärztekammer und der Ärztekammer Nordrhein, die Urkunde an die neurochirurgische Praxis von Dr. Ralph Wiedensohler in Köln. Das Zertifizierungsverfahren für den niedergelassenen Bereich ist von der Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen (KTQ) entwickelt worden und wird seit dem 1.10.2004 angeboten. „Wir wollen den niedergelassenen Ärzten und Psychotherapeuten ein praxisnahes und vor allem aufwandgerechtes Qualitätsmanagement zur Verfügung stellen,“ erläuterte Hoppe. Ein Schwerpunkt dabei sei die Transparenz nach außen und die daraus resultierenden Informationen für Patienten und Krankenkassen. Das Verfahren umfasst den Aufbau und die Weiterentwicklung eines Qualitätsmanagements in der Praxis sowie einen Qua-

litätsbericht, der nach der Zertifizierung veröffentlicht werden muss und im Internet eingesehen werden kann (www.ktq.de). Der Bericht beschreibt die Prozessqualität und Leistungsfähigkeit der jeweiligen Praxis und ist damit eine wichtige Entscheidungshilfe für Patienten und für kooperierende Ärzte zur Überweisung und Weiterbehandlung. Das Zertifikat gilt jeweils für drei Jahre. „Das Verfahren zwingt den Arzt und sein Team nicht in starre Qualitätsmanagement-Standards und ist für alle Arten von Praxen anwendbar“, betonte Dr. Günther Jonitz, Präsident der Ärztekammer Berlin und Vorsitzender der KTQ-Gesellschafterversammlung. Gesellschafter der KTQ sind die Spitzenverbände der Krankenkassen, die Bundesärztekammer, die Deutsche Krankenhausgesellschaft, der Deutsche Pflegerat sowie der Hartmannbund. Das KTQ-Zertifikat für den stationären Bereich gibt es seit 2002; inzwischen sind bereits über 150 Einrichtungen zertifiziert worden. *fra*

Anmeldeschlusstermin für Weiterbildungsprüfungen

Der nächste zentrale Prüfungstermin zur Anerkennung von Gebieten, Teilgebieten und Zusatzbezeichnungen bei der Ärztekammer Nordrhein ist der 22./23. Juni 2005.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 11. Mai 2005.

Die weiteren Termine und Informationen zu den Modalitäten der Weiterbildungsprüfungen 2005 stehen im Internet auf der Homepage www.aekno.de und im November-Heft 2004 auf Seite 18 und 19.

ÄkNo